



Seniorenzentrum Stockach
Evangelisches Altenpflegeheim



Ein Tochterunternehmen des



Evangelisches Stift Freiburg
Leben und Wohnen im Alter

Seniorenzentrum Stockach Hauszeitung

3. Ausgabe 2019



La Roche Platz

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
sehr geehrte Angehörige und Freunde unseres Hauses,

die diesjährige Regelprüfung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen, kurz MDK, bescheinigt uns in allen Bereichen eine hervorragende Arbeit. Wir haben in allen Prüfkriterien ein „Sehr gut“ bekommen!
Dafür bedanke ich mich ausdrücklich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern! Jeder hat an seiner Position mit seiner Arbeit dazu beigetragen!



Natürlich wird auch bei uns nur mit Wasser gekocht und wir machen ganz sicher nicht alles richtig. Aber in den wesentlichen Punkten sind wir ganz offensichtlich auf dem richtigen Weg!

Offenheit für Kritik und stetige Bereitschaft zur Verbesserung sind wichtige Punkte, die ich allen Beschäftigten dabei ans Herz legen möchte.

Neben all den Fakten und messbaren Kriterien sind es jedoch die vermeintlich kleinen Dinge, die eine Einrichtung sympathisch und einzigartig machen. Es sind die kleinen Gesten und Worte, die Art und Weise, wie wir miteinander umgehen. Es geht um die Wertschätzung gegen jeden, um Herzlichkeit und Anteilnahme. All dies gibt Wärme und tut dem Spender selbst auch noch gut.

Wie immer wünsche ich Ihnen viel Freude mit dieser Ausgabe! Genießen Sie den Herbst, der uns derzeit so sehr mit Sonne und seinen bunten Farben verwöhnt!

Ihr

Rüdiger Mahl

**WIR GRATULIEREN
UNSEREN BEWOHNERN
2019**



Oktober

05.10.	Lydia Baumann	Bir nau
23.10.	Ingeborg Kästle	Bodensee

November

02.11.	Renate Murschall	Mainau
18.11.	Gisela Schack	Mindelsee
28.11.	Theresia Auer	Bir nau
28.11.	Rosa Forster	Hegaublick

Dezember

06.12.	Helga Löffler	Bodensee
06.12.	Inkeri Willebrand	Bir nau
12.12.	Otilie Fiedler	Hegaublick
13.12.	Rosa Greis	Nellenburg
14.12.	Heinz Becher	Mainau
14.12.	Herbert Kaiser	Mainau
19.12.	Anna Wendel	Mindelsee
20.12.	Olga Haustein	Bodensee
24.12.	Irmgard Maier	Nellenburg
31.12.	Ingrid Büttner	Mindelsee



WIR GRATULIEREN UNSEREN MITARBEITERN 2019



Oktober

03.10.	Uta Pfaffe
08.10.	Kristina Bolz
17.10.	Olga Auns
17.10.	Nathalie Roloff
19.10.	Sigrid Pathel
21.10.	Gertrud Baschnagel

November

04.11.	Christiane Ruf
09.11.	Evgenia Shukow
13.11.	Nicole Heinzmann
21.11.	Renate Brandt
23.11.	Valentina Zimmermann

Dezember

02.12.	Annette Merk
03.12.	Martina Osterburg
20.12.	Cornelia Schmid



Herzlich
Willkommen

Juli	Helga Scheu	Bodensee
September	Hildegard Kleinmann Cornelia Wettig	Birnau Bodensee
Oktober	Herta Labude	Mindelsee

SEINE NÄCHSTE WAHL „DAS KRÄUTERREGAL“



Unser ehrenamtlicher, fleißiger Helfer Ralf Hetka hatte für unseren wunderschönen, von ihm liebevoll angelegten Garten eine wertvolle Idee. Es musste ein Kräuterregal her. Für alle zugänglich, ob mit Rollstuhl oder Rollator aber vor allem nicht auf dem Boden. Auf einem vierstöckigen Holzregal, natürlich selbst gebaut, pflanzte er Kräuter wie Schnittlauch, Petersilie, Basilikum, Thymian und kleine Cocktailtomaten, die ganz oben ihren Platz bekamen. Alle im Haus haben sich riesig gefreut, denn es gibt nichts Besseres als Ungespritztes aus eigenem Anbau zu ernten.

Ein großes DANKESCHÖN für den wunderschönen bestellten Garten!

WIR TRAUERN UM

24.08.	Richard Kleinmann	Bir nau
11.09.	Otto Rössler	Bodensee
05.10.	Wolfgang Prange	Mainau



"Wir wissen nicht, wie die Ewigkeit ist, / doch wie du sie dir erträumst, so sei sie dir, / das wünschen wir.

Da sei die Sonne am frühen Morgen, / da seien Sterne in tiefer Nacht, /
da seien Berge, sie zu erklimmen / und ein Engel halte die Wacht!
Da sei der Blick übers weite Meer; / der warme Regen tue dir gut, / da
seien auch Sturm und tosende Wogen, / aber ein Engel mache dir Mut!
Da sei das leuchten des Regenbogens, / da sei das Wandern übers weite
Land / da sei das freundliche Winken der Fremden, / und ein Engel halte
die Hand.

Wir wissen nicht, wie die Ewigkeit ist, / doch wie du sie dir erträumst, so
sei sie dir, / die Schar der Engel wünschen wir."

Autor unbekannt



HAUSINFO



Unsere Spaziergänge werden immer interessanter.

Eine unserer Betreuungsfachkräfte, Uta Pfaffe hatte die tolle Idee, bei der täglichen Spaziergangsrunde an den La Roche Platz dort Steinmännchen zu bauen.

Täglich wurde „angebaut“. Es war ein Heidenspaß.... mal schauen wie lange sie stehen bleiben.



BESUCH DER SCHÜLER DES SCHULVERBUNDES NELLENBURG



Im Rahmen eines sozialen Projektes kamen im Juli Schüler der 8. Klasse Realschule zu einem Spielenachmittag. Sie brachten selbst gebackenen leckeren Kuchen mit und dann wurde gekegelt und Mensch ärgere dich nicht gespielt und alle hatten viel Spaß miteinander.

Am 23.07. gab es nochmals Besuch des Schulverbundes Nellenburg. Die fünften Klassen hatten eine Projektwoche zum Thema: „Respekt“ und dies wollten sie mit unseren Bewohnern erleben und erfahren. Gemeinsam wurde diskutiert, was man unter Respekt versteht, sowohl die Menschen untereinander als auch Respekt gegenüber Tieren und unserer Umwelt.

ROLLATOR- UND SITZTANZ

Einmal im Monat findet im Wechsel Rollator- und Sitztanz statt. Ein Rollator kann auch ein Tanzpartner oder eine Tanzpartnerin sein. Das macht nicht nur Spaß, sondern trägt erheblich zur physischen und psychischen Fitness bei. Für Haltung, Balance und Stabilität einerseits, für Selbstbewusstsein und Gemeinschaftserfahrung andererseits.

Drum nicht lange warten und beim nächsten Mal einfach vorbeischaun!

Wir freuen uns auf Sie!

Das Tanzteam Bärbel und Uta



LECKER SCHMECKER UNSER HOBBY-PIZZA-BÄCKER

HERR BOGDAN ICHIM



Eine superleckere selbstgemachte Pizza, die Herr Bogdan Ichim für alle Bewohner des Hauses zauberte, fand großen Anklang.

Es war auch nicht das erste Mal, dass er die Gaumen der Bewohner so verwöhnte.

Aus einer simplen Idee heraus wurde es nun zum Highlight auf jedem Wohnbereich. So kamen alle in diesen Genuss. Ein großes Lob an unseren Pizzabäcker.

Herr Ichim ist stellvertretender Pflegedienstleiter und Wohnbereichsleiter für Hegaublick/Nellenburg.

Wir hoffen auf baldige Wiederholung. Lange warten darf nicht sein, das wäre wirklich sehr gemein!

BESUCH DER CHAGALL-AUSSTELLUNG IN DER STADTBÜCHEREI STOCKACH



Wir besuchten mit einer großen Gruppe am 17.09. die Ausstellung von Marc Chagall.

Die Bewohner waren höchst interessiert und schauten sich die Bilder sehr genau an und überlegten auch beim einen oder anderen, was der Künstler wohl damit ausdrücken wollte.

Jedenfalls freuen wir uns alle auf die nächste Kunstausstellung.



UNSER SOMMERFEST



Das Sommerfest startete mit einem Gottesdienst, der von Prädikantin Petra Domm und dem Gospel-Chor der evangelischen Kirche mit viel Herzblut gestaltet wurde. Dieses Jahr war das Thema „Schätze des Lebens“. Schon Wochen vorher konnten Bewohner, Mitarbeiter und Besucher ihren persönlichen „Schatz“ aufschreiben und in eine große Schatztruhe legen. Jeder einzelne Zettel durfte an einem Ballon auf die Reise gehen. Es war wunderschön anzuschauen, wie die Schätze in den Himmel flogen.

Am Vorabend musste unser Heimleiter Herr Mahl erfahren, wie es ist, im Sturm mit einem Zelt abzuheben. Gott sei Dank ist ihm nichts passiert.

Es gab so ein Unwetter, dass das große Zelt einen Totalschaden erlitt. Aber was tun ohne großes Zelt? Gott sei Dank hatte der Wettergott ein Einsehen und schenkte uns am Sonntag Sonne bis zum späten Nachmittag.

Ein großes Dankeschön an den Fanclub Bayern München, der uns jedes Jahr seine Zelte samt Aufbau zur Verfügung stellt!



Unsere Highlights dieses Jahr waren die **Schlossberg-Musikanten** aus Güttingen mit ihrem grandiosen Gesangsduo Daniel Keller und Sandra Siegenthaler - eine Mitarbeiterin unseres Hauses. Die Schlossberg-Musikanten begleiteten mit ihrer Polkamusik unseren Nachmittag und fanden lauter begeisterte Mitsänger.



Davor erfreute die **Tanz-AG** des Nellenburg-Gymnasiums mit einer fetzigen Tanzaufführung.



Natürlich durften unsere **Verkaufsstände** mit Selbstgemachtem der Bewohner nicht fehlen. Es gab Marmelade, Kräutersalze, tolle selbstgestrickte Socken, Kissenbezüge, Taschen, Kräutertöpfe und vieles mehr.

Die **Cocktailbar** war – wie in den Jahren zuvor - der Renner! Für Cocktails mit und ohne in allen Farben und Variationen durfte man Schlange stehen.

Es war wieder ein sehr schönes und gelungenes Sommerfest. Allen die uns so toll unterstützen: DANKESCHÖN!



Buchstabensalat

Welche Begriffe rund um den Herbst sind hier durcheinander gewürfelt worden?

ÄBTLETR _____

LAFPE _____

CHDAENR _____

DWNI _____

MRTSU _____

LGEI _____

AKNISTAE _____

MEBULN _____



Herbsträtsel

Ein Igel saß auf einem Blatt,
das wie die Hand fünf Finger hat,
auf einem Baum.
Du glaubst es kaum!

Der grüne Igel, stachelspitz,
fiel auf den Kopf dem kleinen Fritz,
von seiner Mütze
in die Pfütze.

Da war es mit dem Igel aus.
Er platzte, und was sprang heraus
mit einem Hops?
Ein brauner Mops.

Satzteile sinnvoll verbinden Tiere im Winter

Eichhörnchen haben für	1
------------------------	---

Der Fuchs ist	2
---------------	---

Rehe, Hirsche und Wildschweine	3
--------------------------------	---

Viele Vögel ziehen im Winter	4
------------------------------	---

Der Förster richtet im	5
------------------------	---

Wenn Eichhörnchen Hunger haben,	6
---------------------------------	---

Der Schneehase trägt im Winter	7
--------------------------------	---

A	schützen sich durch ein dichtes Winterfell.
---	---

B	den Winter Vorräte angelegt.
---	------------------------------

C	einen weißen Pelz.
---	--------------------

D	wachen sie auf, fressen und schlafen weiter.
---	--

E	Wald Futterstellen ein.
---	-------------------------

F	ein nachtaktives Tier.
---	------------------------

G	in den warmen Süden.
---	----------------------

Schreibe nun die Sätze ab!

Lösung:

Buchstabensalat: Blätter, Apfel, Drachen, Wind, Sturm, Igel, Kastanie, Blumen

Herbsträstel: Die Kastanie

Tiere im Winter: 1B, 2F, 3A, 4G, 5E, 6D, 7C

Wenn die Blätter bunt sich färben

Herbstgedicht

Wenn die Blätter bunt sich färben,
kommt der Herbst, wie uns bekannt,
fröhlich an mit seinem Pinsel.
Bunt wird es bei uns im Land.



Wenn die Blätter bunt sich färben,
rauft der Herbst, wie uns bekannt,
wild mit seinen Windgesellen,
und es stürmt bei uns im Land.

Wenn die Blätter bunt sich färben,
ruft der Herbst, wie uns bekannt
den Tieren zu: "Passt nur gut auf!
Bald wird's wieder kalt im Land."

Wenn die Blätter bunt sich färben,
steht der Herbst, wie uns bekannt,
auch vor unsrer Tür und rät uns:
"Zieht euch warm an jetzt im Land!"

© Elke Bräunling



Die nächsten Termine:

Am 16. Oktober feiern wir Oktoberfest auf den Wohnbereichen. Wir werden in der nächsten Ausgabe berichten.

Ihr Team des Seniorenzentrums Stockach wünscht
eine bunte- sonnige Herbstzeit

Impressum
Seniorenzentrum Stockach
Hegau Bodensee Diakonie gGmbH
Zoznegger Straße 17
78333 Stockach

Verantwortlich für den Inhalt:

Rüdiger Mahl, Heimleitung
Renate Dünkel, Sozialer Dienst/Verwaltung
Corina Papsdorf, Betreuungsfachkraft

auch online unter : www.hebodi.de